



**Kommando
6. Jägerbrigade**



ST. JOHANN i.T., am 5. Juli 2002

Glühender Fels 2002

Der vierte Tag – Schlechtwetter - Bergführer ändern die Touren Verleihung des Gebirgsleistungsabzeichens

Am vierten Tag beendeten die letzten 250 deutschen Soldaten trotz erschwelter Bedingungen erfolgreich ihre Touren im Kaisergebiet. Bei Regen, Nebel und einer Sichtweite von 10 bis 20 Metern war dieser Tourentag einer der größten Herausforderungen für die Kameraden aus Deutschland. Die Bergtouren wurden jedoch auf Anraten der österreichischen Bergführer, in Absprache mit dem deutschen Kommandanten an die Witterung angepasst.

Den Abschluss der Gebirgsausbildung bildete ein gemeinsamer Festakt in Brannenburg mit einem anschließenden, zünftigen Kameradschaftsabend. Neben deutschen und österreichischen Soldaten waren auch belgische, ungarische und slowenische Militärs eingeladen. Besonders stolz auf ihre Leistungen und die absolvierte Alpinausbildung, waren die Soldaten aus dem belgischen Flachland. Laut Aussage eines deutschen Bergführers gestand ihm ein Belgier im Gespräch, dass gerade die Tour auf den Wilden Kaiser für ihn und seine Kameraden das größte Erlebnis war.

Beim Festakt lobte der Kommandant der deutschen Brigade Oberst BENTLER in seiner Ansprache besonders die Zusammenarbeit mit der 6. Jägerbrigade. Neben der kameradschaftlichen Art, der zuvorkommenden, gastfreundlichen Unterstützung war der Kommandant beeindruckt von der Gebirgskompetenz der Österreicher. Er gratulierte dem Kommandanten der 6. Jägerbrigade, Brigadier Herbert BAUER zu den Leistungen seiner Bergführer.

Anlage:

Bild 1: Schlechte Sicht - Das nasskalte Wetter war eine zusätzliche Herausforderung für die Bergsteiger!

Bild 2: Regenwetter – Anstrengender Aufstieg.

Unsere Adresse vom 01.07 bis zum 5.7. 2002

Major PFEIFER Gerhard
Presse- und Informationsstelle
Kommando 6. Jägerbrigade
WINTERSTELLER-Kaserne
Wieshoferstraße 35
6380 St. Johann i.T.

Tel.: 0664/2531069

Tel.: 05352/62461-550

Fax.: 05352/62461-551

gluehender.fels@aon.at

www.bundesheer.at

Mit freundlichen Grüßen:

Major PFEIFER Gerhard